



E-Mail

Medien der Stadt Luzern

**Rechnung 2014:
Erfreuliches Ergebnis,
Budgetziele übertroffen**
Medienmitteilung

**Mediensperrfrist:
3. Februar 2015, 11.00 Uhr**

Luzern, 3. Februar 2015

Zum ersten Mal seit 2009 schliesst die Rechnung der Stadt Luzern mit einem Überschuss ab. Dem budgetierten Defizit von 0,5 Mio. Franken steht ein Gewinn von 1,5 Mio. Franken gegenüber. Das Ergebnis liess auch zu, dass 6 Mio. Franken der Steuerausgleichsreserve sowie 1 Mio. Franken dem Energiefonds zugewiesen werden konnten. Damit erhöht sich das Eigenkapital der Stadt Luzern. Zum ersten Mal seit 2008 ging die Nettoverschuldung zurück. Das Wachstum der Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen schwächt sich ab. In der mittelfristigen Perspektive bleibt die Finanzlage angespannt. Der Stadtrat wird sein Entlastungspaket „Haushalt im Gleichgewicht“ weiterplanen und die notwendigen Massnahmen nach der Sommerpause 2015 veröffentlichen.

Die Stadt Luzern präsentiert heute ein erfreuliches Jahresergebnis 2014. Die laufende Rechnung 2014 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 1,5 Mio. Franken ab, rund 2,0 Mio. Franken besser als budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Ergebnisverbesserung 7,4 Mio. Franken. Der Selbstfinanzierungsgrad konnte auf sehr gute 134 % gesteigert werden (Voranschlag 94 %). Somit gelingt es erstmals seit 2009 einen Gewinn zu erzielen und erstmals seit 2007 nimmt die Nettoverschuldung der Stadt Luzern ab.

Dank einer hohen Ausgabendisziplin ist es gelungen, die Ausgaben zu senken und die Budgetvorgaben einzuhalten. Zu diesem guten Resultat haben alle Direktionen einen positiven Beitrag geleistet. Eine Punktlandung beim Nettosteuerertrag sowie einmalige Effekte bei den Einnahmen erlauben es zudem, eine ausserordentliche Einlage von 6,0 Mio. Franken in die Steuerausgleichsreserve sowie von 1,0 Mio. Franken in den Energiefonds vorzunehmen.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Rechnung im Überblick

	Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
Laufende Rechnung			
Aufwand	744'995'379	757'893'970	757'360'320
Ertrag	746'462'437	757'358'570	751'418'350
Ergebnis	1'467'058	-535'400	-5'941'970
Investitionsrechnung			
Bruttoinvestitionen	61'489'768	58'468'700	62'230'219
/ . Investitionseinnahmen	12'839'791	5'723'375	10'841'266
Nettoinvestitionen	48'649'977	52'745'325	51'388'953
Finanzierung			
Ergebnis der Laufenden Rechnung	1'467'058	-535'400	-5'941'970
+ Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	50'206'785	59'446'300	47'477'971
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	21'013'957	10'253'400	25'765'535
/ . Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-7'317'748	-19'484'700	-19'939'865
Selbstfinanzierung / Cash Flow	65'370'052	49'679'600	47'361'671
Nettoinvestitionen	48'649'977	52'746'000	51'388'953
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	16'720'075	-3'066'400	-4'027'282
Selbstfinanzierungsgrad	134.37%	94.19%	92.26%
Nettoschuld	219'653'829	236'823'329	234'853'330
Eigenkapital	9'039'915	1'037'457	1'572'857

Der Nettoaufwand für Gemeindeaufgaben beträgt 319,8 Mio. Franken und liegt 0,3 Mio. Franken unter Budget bzw. 3,6 Mio. Franken unter Vorjahr. Minderausgaben gegenüber dem Voranschlag im Umfang von 2,1 Mio. Franken resultieren aus tieferen Sachaufwendungen und tieferen Energiekosten. Ausserdem lagen die Ausgaben für soziale Beiträge sowie die Zahlungen an den Verkehrsverbund insgesamt um 2,3 Mio. Franken unter dem Voranschlag. Andererseits resultieren bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe Mehraufwendungen von 3,6 Mio. Franken.

Die gesamten Steuererträge betragen netto 322,7 Mio. Franken. Sie liegen um netto 1,1 Mio. Franken bzw. 0.3 % über dem Voranschlag. Gegenüber dem Vorjahr konnten die Steuererträge um 23,4 Mio. Franken bzw. 7.8 % gesteigert werden. Die positive Entwicklung bei den Steuereinnahmen ist hauptsächlich auf Mehrerträge bei den Nebensteuern (Grundstückgewinnsteuern, Erbschaftssteuern) zurückzuführen. Bei den ordentlichen Einkommens- und Vermögenssteuern wurde der budgetierte Wert um 4,8 Mio. Franken nicht erreicht.

Investitionen

Im Jahr 2014 wurden Bruttoinvestitionen von 61,5 Mio. Franken getätigt. Das sind 3 Mio. Franken mehr als budgetiert und 0,7 Mio. Franken weniger als im Vorjahr. Der Investitionsplafond von 45 Mio. Franken konnte eingehalten werden. Vom Investitionsvolumen entfallen 33,0 Mio. Franken auf Hochbauten und 28,5 Mio. Franken auf Tiefbauten.

Selbstfinanzierung, Verschuldung und Eigenkapital

Die Selbstfinanzierung (Cashflow) beträgt 65,4 Mio. Franken (Vorjahr 47,4 Mio. Franken). Der Selbstfinanzierungsgrad kann im Vergleich zum Vorjahr (92.2 %) auf 134.4 % gesteigert werden. Die Nettoverschuldung sinkt um 15,2 Mio. Franken und beträgt Ende 2014 219,7 Mio. Franken. Damit kann erstmals seit 2007 ein Rückgang der Verschuldung realisiert werden. Im Voranschlag war eine leichte Verschuldungszunahme von 2,0 Mio. Franken budgetiert. Die Verbesserung gegenüber dem Voranschlag ist auf das bessere Ergebnis der laufenden Rechnung, tiefere Nettoinvestitionen und bessere Ergebnisse bei den Spezialfinanzierungen zurückzuführen. Die Nettoverschuldung pro Kopf reduziert sich von 2'981 auf 2'723 Franken, liegt aber immer noch über dem kantonalen Durchschnitt von 2'440 Franken (2013).

Der Ertragsüberschuss und die Einlage in die Steuerausgleichsreserve führen zu einer Zunahme des Eigenkapitals um 7,5 Mio. Franken. Per Ende 2014 beträgt das Eigenkapital der Stadt Luzern 9,0 Mio. Franken.

Ausblick

Trotz positivem Ergebnis 2014 bleiben die finanziellen Herausforderungen für die kommenden Jahre gross. Die vorgenommene Rückstellung in die Steuerausgleichsreserve von 6 Mio. Franken führt im Hinblick auf diese Herausforderungen zu einer willkommenen Stärkung der finanziellen Basis.

Der Stadtrat wird die Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2020 bis Sommer 2015 überprüfen und gegebenenfalls anpassen. Insbesondere gilt es die Auswirkungen der währungspolitischen Entwicklungen auf den Wirtschaftsraum der Stadt Luzern einzuschätzen und die Folgen für die Finanzplanung der Stadt Luzern zu beurteilen.

Das Projekt Haushalt im Gleichgewicht mit einem Entlastungsziel von 14 Mio. Franken wird wie geplant weitergeführt. Der Stadtrat wird nach dem Sommer über das Gesamtpaket der Massnahmen informieren.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Sekretariat Finanzdirektion

Telefon: 041 208 83 84

E-Mail: finanzdirektion@stadtluzern.ch

Erreichbar: Dienstag, 3. Februar 2015, 9.45 Uhr bis 10.30 Uhr